



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Josef Zellmeier, Gudrun Brendel-Fischer, Dr. Otto Hünnerkopf, Angelika Schorer, Volker Bauer, Eric Beißwenger, Alexander Flierl, Dr. Martin Huber, Anton Kreitmair, Ludwig Freiherr von Lerchenfeld, Hans Ritt, Martin Schöffel, Tanja Schorer-Dremel, Thorsten Schwab, Klaus Steiner, Jürgen Ströbel, Walter Taubeneder** und **Fraktion (CSU)**

Drs. 17/17017, 17/17752

Verstöße gegen Tierschutzrecht in Schlachthöfen ahnden – Reform der Veterinärverwaltung in Bayern zügig umsetzen!

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die Reform der Veterinärverwaltung in Bayern nach Abschluss des Gesetzgebungsverfahrens zügig umzusetzen und in diesem Zusammenhang die laufenden Sonderkontrollprojekte zur Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben in bayerischen Schlachthöfen nachhaltig fortzuführen. Die damit verbundene Überprüfung der Eigenkontrollsysteme der Schlachtbetriebe soll fortgesetzt werden mit dem Ziel, dass die Betriebe ihrer gesetzlichen Verantwortung auch im Bereich Tierschutz uneingeschränkt und dauerhaft gerecht werden.

Die Präsidentin

I.V.

Inge Aures

II. Vizepräsidentin